

ev

Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE CHRISTUSKIRCHE

*Ausgabe 1-2021
Dezember 2020 bis Februar 2021*

Yippie!

So viel Grund zur Freude

Weihnachten 2020

Fürchtet euch nicht! Siehe, ich
verkündige euch große Freude!

Es tut sich was

Johanneskapelle Oy

Wir schenken Ihnen eine halbe Stunde!

Unser Angebot für 2021

Gemeindefreizeit im Frühjahr 2021

Schon mal vormerken



Inhalt

Weihnachten 2020 Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude!	4
Gottesdienste in der Christuskirche Weihnachten 2020	5
Wir schenken Ihnen eine halbe Stunde! Unser Angebot für 2021	6
Eine Verhüllung in der Johanneskapelle Gedanken zu Nähe und Distanz	7
10 Jahre frei, fromm, fröhlich, frech, evangelisch ev [®] – Einer für alle	8
Gemeindefreizeit im Frühjahr 2021 Schon mal vormerken	23
Es tut sich was Johanneskapelle Oy	24
HOI! Gastfamilien gesucht	24
Freud und Leid Aus den Kirchenbüchern	25
20 Jahre Andrea Schweiger ;-) Yippie!	26

4



7



6



23



IMPRESSUM

Herausgeber

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt

Pfarrerin Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Pfarrer Andy Gatz (Gemeindeseiten)

Verantwortlich für das Layout

Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Moritz Schweiger (Gemeindeseiten)

Konzept und Layoutvorlage

daHeim, www.endlich-daheim.com

Bildnachweis

Titelbild: Pixabay
Rückseite: Moritz Schweiger
Sonstige: Gemeindebrief.de und Privat

Herstellung

Druckerei X. Diet, Kemptener Straße 42, 87452 Altusried

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 12.1.2020

So viel Grund zur Freude

Yippie!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wann haben Sie sich zuletzt so gefreut, das Sie dies nur noch mithilfe einer „wort-ähnlichen Äußerung“, also einer Interjektion zum Ausdruck bringen konnten? Juhu, die Steuererklärung ist zurück? Yippie, ab nächste Woche ist wieder Homeoffice! Heißa, das Auto bekommt nochmal TÜV!? Nein, das passt nicht... Jubelschreie sind ganz besonderen Ereignissen vorbehalten: Der Geburt eines Kindes, einer guten Diagnose nach schwerer Krankheit, einem Sechser im Lotto oder allenfalls noch dem Gewinn eines Fußball-Titels.

Eigentlich schade...

Schade, dass nur noch außergewöhnliche Ereignisse in der Lage sind, uns einen Schrei der Entzückung zu entlocken, oder? In biblischen Zeiten gab es da viel öfter einen Grund zum Jubeln – und das nicht nur bei Hochzeiten, beim Einzug eines Königs oder der Verheißung des Messias. Jubel gehörte, zumindest wenn man den Psalmen Glauben schenken darf, zum Gebet dazu – er war ganz selbstverständlich!

Der Herr ist meine Stärke und mein Schild. Auf ihn habe ich vertraut, darum wurde mir geholfen. Deshalb ist mein Herz voll Freude und Jubel, ich will ihn preisen mit meinem Lied. *[Psalm 28,7]*

Ihr Völker auf der ganzen Welt, klatscht in die Hände! Lobt Gott und lasst euren Jubel laut hören! *[Psalm 47,2]*

Deine Nähe sättigt den Hunger meiner Seele wie ein Festmahl, mit meinem Mund will ich dich loben, ja, über meine Lippen kommt großer Jubel. *[Psalm 63,6]*

Grund zum Jubel

Gott – mit all seinen Facetten, mit all dem, was er uns Gutes tut, ist Grund genug zu Jubeln – gibt uns „Grund zum Jubeln darüber, dass existiert, was existiert“, wie es die Erlanger Theologieprofessorin Johanna Haberer so schön auf den Punkt bringt. Ich freue mich, dass in den letzten Monaten vieles bewahrt werden konnte und manche Dinge sogar wieder neu ins Bewusstsein gerufen wurden: Mehr Zeit für die Familie, bewusster Umgang mit den Ressourcen und auch mit der eigenen Gesundheit, Kreativität, Solidarität, Verkündigung des Evangeliums auf allen möglichen Kanälen und auf ganz unterschiedliche Weise.

Vorfreude

Spätestens ab Mitte November kehrt die kindliche Vorfreude auf Heiligabend in meinen Haushalt ein. Dieses Jahr kann ich in dieses Gefühl noch besser nachvollziehen: Ich freue mich auf Heiligabend auf dem St.-Mang-Platz, auf der Freilichtbühne in Altusried oder auf dem Fußballfeld in Durach. Ich freue mich, dass wir viele neue Wege finden werden, um die Geburt Jesu Christi zu feiern. Ich freue mich, gemeinsam mit den Christinnen und Christen in der ganzen Welt in den Jubel der Engel einzustimmen:

Mit einem Mal waren bei dem Engel große Scharen des himmlischen Heeres; sie priesen Gott und riefen: Ehre und Herrlichkeit Gott in der Höhe, und Frieden auf der Erde für die Menschen, auf denen sein Wohlgefallen ruht. *[Lukas 2, 13-14]*

Ihr Pfarrer Andy Gatz

YIPPIE! (ALT. JIPPIE!)

Wortart: Interjektion / Bedeutung: Ausruf der Freude, des Jubels / Herkunft: englisch yippee / Worttrennung: yip|pie (alt. jip|pie) / Aussprache: [ˈjɪpi] / siehe auch: Juhu!, Heißa!, Juchheißa! oder Juchheirassa!





Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude!

Weihnachten 2020

WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE mit Anmeldesystem



Die Ticketreservierung ist möglich ab **Dienstag, 1. Dezember 2020**.

Wichtiges zum Anmeldesystem

- * Für alle angegebenen Gottesdienste (siehe S. 5) ist der Besuch ausschließlich mit einem Ticket möglich.
- * Die Ticketreservierung ist für Sie kostenlos.
- * Personenbezogene Daten werden ausschließlich für die Rückverfolgbarkeit im Falle der Erkrankung eines Gottesdienstteilnehmers gespeichert und nach vier Wochen gelöscht.
- * Personen eines Hausstandes dürfen im Gottesdienst ohne Mindestabstand zusammensitzen.
- * Sollten Sie keinerlei Möglichkeit haben, sich online ein Ticket zu reservieren, dann (und bitte nur dann) wenden Sie sich an Ihr jeweiliges Pfarrbüro.

Helfer*innen gesucht

Die vielen neuen Plätze, die höhere Anzahl der Gottesdienste und die Hygienevorschriften dienen der Sicherheit aller Besucher*innen – und bedeuten für uns vor allem viel Arbeit und einen größeren Aufwand.

Wenn Sie uns unterstützen möchten, z. B. als Platzanweiser oder bei der Ticketkontrolle, dann melden Sie sich bitte in Ihrem Pfarrbüro.

Danke für Ihre Unterstützung!

Heiligabend und die Weihnachtsfeiertage sind jedes Jahr etwas Besonderes. Dieses Jahr stehen wir als Kemptener Pfarrerinnen und Pfarrer, zusammen mit den Kirchenvorständen und den zahlreichen Musiker*innen aber vor einer ganz besonderen Herausforderung: Wie können wir die Gottesdienste nicht nur besinnlich und feierlich, sondern auch sicher und hygienisch einwandfrei gestalten?

„Ich möchte, dass in diesem Jahr jeder einen Weihnachtsgottesdienst besuchen kann, der das will. Unsere Kirchen sind bei den nötigen Sicherheitsabständen zu eng. Darum gehen wir raus! Das Licht der Weihnacht wird in diesem Jahr auf vielen Wiesen und Plätzen erstrahlen. Vielleicht werden wir lange Unterhosen anziehen müssen, aber es werden hoffentlich besondere Weihnachtsgottesdienste werden, an die wir uns noch lange erinnern werden!“ (Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm)

Auch wir möchten an Heiligabend niemanden an der Türe abweisen müssen. Allerdings stellen uns die derzeit geltenden Hygienevorschriften und Abstandsregeln vor ungeahnte Herausforderungen. In den einzelnen Gemeinden und auch als Region Kempten haben wir seit Ende der Sommerferien viele Ideen diskutiert, einiges wieder verworfen und präsentieren Ihnen nun unser Konzept für ein Weihnachtsfest unter speziellen Umständen.

Wie es unser Landesbischof schon angedeutet hat: Oft sind unsere Kirchen zu klein, um die zahlreichen Gottesdienstbesucher der Weihnachtsfeiertage mit den notwendigen Mindestabständen aufzunehmen. Deshalb feiern wir dieses Jahr Weihnachten auch an sonst ungewöhnlichen Orten: Im Fußballstadion, auf dem St.-Mang-Platz und dem Schulhof oder auf der Freilichtbühne. Die Anzahl der Gottesdienste hat sich teilweise stark erhöht, um bei den reduzierten Plätzen in unseren Kirchen trotzdem vielen Besucher*innen einen Platz zu bieten. Zentraler Bestandteil unserer Sicherheitsüberlegungen wird dieses Jahr allerdings etwas sein, das sonst nur aus Fußballstadien oder Konzerten bekannt ist:

Ticket für Weihnachtsgottesdienste reservieren

Sie müssen sich für die Weihnachtsgottesdienste ein Ticket reservieren! Dies ist ab **Dienstag, 1. Dezember 2020**, möglich unter:

www.evangelisch-kempten.de/weihnachten-2020

Hier finden Sie alle notwendigen Informationen zu den Gottesdiensten und den aktuellen Hygienebestimmungen. Von dort werden Sie über einen Link zur Homepage von Ticket Regional weitergeleitet. Hier können Sie sich, selbstverständlich kostenlos, Ihre „Eintrittskarte“ für den gewünschten Gottesdienst buchen und ausdrucken oder auf dem Handy speichern.

Wir hoffen, mit diesem auch für uns neuen System den vorhandenen Platz in unseren Kirchen und an anderen Orten möglichst gut ausnützen zu können. Zugleich spielt die Erfassung der Personendaten in der sensiblen Zeit eine wichtige Rolle, um uns alle möglichst gut schützen zu können.

Über unsere Gemeindegrenzen hinweg sind dieses Jahr erstmals alle Kemptener Kirchen und Gemeinden mit ihren Gottesdiensten zentral unter www.kirchen-kempten.de vertreten. Ein wunderbares Zeichen der ökumenischen Verbundenheit und der gemeinsamen Freude auf das Christfest!

Andy Gatz

Gottesdienste der Christuskirche

„Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all, zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall und seht, was in dieser hochheiligen Nacht der Vater im Himmel für Freude uns macht.“

Mit Krippe, Kerzen, Christbaum feiern an Heiligabend zunächst die Jüngsten: Mit „Frieda“, im Mini-Gottesdienst. Beginn 14.00 Uhr – also eine halbe Stunde früher als sonst. Da aufgrund der nötigen Sicherheitsabstände in der Christuskirche nur ungefähr 50 Personen Platz finden gibt es den Mini-Gottesdienst auch als Live-Stream. Nähere Informationen gibt's rechtzeitig auf unserer Homepage und den Social-Media-Kanälen!

Anschließend wird das Evangelium von der Geburt Jesu in zwei Christvespern zu hören sein: Um 15.30 Uhr und 17.00 Uhr. Bei Bedarf auch noch in einer dritten Christvesper um 18.30 Uhr.

„Siehe, ich verkündige euch große Freude, denn euch ist heute der Heiland geboren!“ – Es ist Weihnachten! Gott kommt in die Welt.

Wenn die erste Aufregung des Heiligen Abends verklungen ist, läuten die Glocken zur Christnacht. Im Dunkeln strahlt das weihnachtliche Licht besonders hell: Christus, das Licht, das in die Welt gekommen ist. Und so feiern wir Christmette um 22.00 Uhr – bei Bedarf auch noch um 23.30 Uhr.

Den ersten Weihnachtsfeiertag begehen wir mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Christuskirche. Am zweiten Weihnachtsfeiertag sind wir herzlich eingeladen zum Kantatengottesdienst um 10.00 Uhr und 11.30 Uhr in der St.-Mang-Kirche. Eine Übersicht aller Gottesdienste finden Sie auch auf Seite 15.



Konzert und Lesung – Variationen über Weihnachten

Die Mezzo-Sopranistin Gabriele Guder und Markus Gähler an der Orgel führen uns am Sonntag, 27. Dezember 2020, um 17.00 Uhr musikalisch zu unterschiedlichen Orten und Personen rund um die Krippe. Mit Stücken von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Max Reger und anderen Komponisten erklingt in der Christuskirche die ganze Bandbreite des Weihnachtsgeschehens.

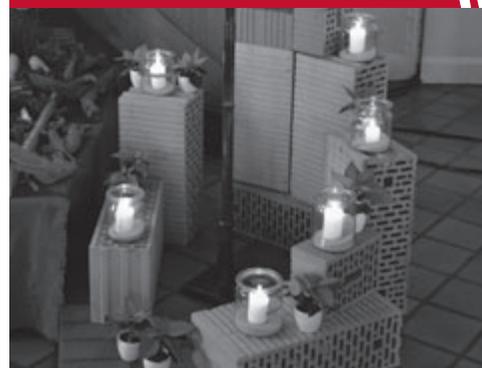
GOTTESDIENSTE IN DURACH



Am Donnerstag, 24. Dezember 2020, unter freiem Himmel, vielleicht sogar mit ein paar Schneeflocken, Weihnachten auf dem Felde – auf dem Fußballfeld! Im Offino-Stadion feiern wir um 15.30 Uhr und 17.00 Uhr einen Gottesdienst für die ganze Familie: Vielleicht mit Skiunterwäsche und extra Socken, auf jeden Fall aber ein ganz besonderes Erlebnis...

„Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten ihre Herde.“

GOTTESDIENST IN OY



Die Christvesper am Heiligabend feiern wir dieses Jahr um 15.30 Uhr im Kursaal. Ein neuer Ort und doch steht das Vertraute im Mittelpunkt: Gott kommt zu uns in die Welt. Freuen wir uns darauf – dieses Jahr ganz besonders! Ein kleines Ensemble der Harmoniemusik Oy wird den Gottesdienst musikalisch bereichern.

Gutschein

über eine halbe
Stunde Zeit



Einzulösen bei Ihren Hauptamtlichen und Kirchenvorsteher*innen der Christuskirche Kempten

Gültig bis 31. Dezember 2021

Unser Angebot für 2021

Wir schenken Ihnen eine halbe Stunde!

Herbst 2020 – Treffen für die Jahresplanung 2021 – Was können wir neben der Sanierung der Johanneskapelle in Oy, dem Andenken der Innensanierung der Christuskirche und aufgrund der aktuellen Situation eigentlich „planen“? – Andererseits wünschen sich viele Menschen gerade in diesen Zeiten Begegnung, Gespräch, ... – Wie wäre es, wenn wir allen Gemeindemitgliedern so eine Zeit anbieten? – Nachdenken, gemeinsam überlegen, konkretisieren – Doch, ja! – Vorstellung der Idee in einem weiteren Kreis, auch im Kirchenvorstand – breite Zustimmung – Unterstützung! – Deshalb:

Wir schenken Ihnen eine halbe Stunde Zeit! Und Sie können ...

- ... einfach mal das ansprechen, was Sie schon lange loswerden möchten.
- ... Ihre Fragen zu Gott und der Welt stellen.
- ... sich von uns bei einer Ihnen wichtigen Kleinigkeit (z. B. beim Vorhänge abnehmen) helfen lassen.
- ... Ihre Kritik an Gemeinde/Gemeindeleitung äußern.
- ... mit uns ins Gespräch kommen, wo Sie Ihre Probleme mit „der Kirche“ oder dem Glauben haben.
- ... sich Ihren Pfarrer mal anschauen, uns ungewollt kennenlernen.
- ... Ihre Ideen und Wünsche für unser Gemeindeleben vorstellen.
- ... Ihre Vorstellung von „Christ sein heute leben“ darlegen.
- ... uns (auch im Blick auf die Innensanierung der Christuskirche) sagen, wie Sie Gottesdienste feiern möchten.
- ...

Und wir hören zu, nehmen wahr, stehen – so gut wir können – Rede und Antwort, packen mit an, sind für Sie da!

Dabei denken wir beiden Pfarrer zunächst mal in unserer Sprengelaufteilung (Kempten – Martin Weinreich; Durach, Sulzberg, Oy – Andy Gatz). Wir sind aber beide dafür offen, wenn Sie unser Angebot beim Kollegen „einlösen“ wollen. Vikarin Henriette Zeeb ist ebenfalls ansprechbar. Und auch Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher haben sich bereit erklärt, das Angebot mitzutragen.

Konkret bedeutet dies: Vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 können Sie sich bei der Person Ihrer Wahl melden (Kontakt Daten siehe unten). Wir vereinbaren dann den Ort (bei Ihnen, im Gemeindezentrum, in einem Café, in einem Park, ...) und einen Termin. Die Kontaktaufnahme mit dem Kirchenvorstand erfolgt über das Pfarramt.

Unser Angebot ist wie ein individueller Gutschein an Sie alle! Bekanntlich hat so ein Gutschein zwei Seiten: Wenn ich einen bekomme, habe ich das, wofür er steht. Sicher. Aber gleichzeitig will er, ja muss er eingelöst werden! Was nützt mir der schönste Gutschein, wenn ich ihn nur daheim irgendwo aufhänge? Von daher noch mal ganz deutlich gesagt: Bitte trauen Sie sich, unser Angebot anzunehmen! Irgendwann im Jahr 2021. Es ist ernst gemeint. Ehrlich! Und wenn zu Jahresbeginn „alle gleichzeitig“ ihren „Gutschein“ einlösen wollen, danken wir jetzt schon für Ihre Geduld beim Warten auf „Ihre halbe Stunde“. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Wir sind schon sehr gespannt auf die Zeit mit Ihnen!

So erreichen Sie uns:
Henriette Zeeb, Vikarin, Tel.: 0831 25449804, Mail: henriette.zeeb@elkb.de
Andy Gatz, Pfarrer, Tel.: 0831 52733946, Mail: andy.gatz@elkb.de
Martin Weinreich, Pfarrer, Tel.: 0831 63370, Mail: martin.weinreich@elkb.de
Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, Tel.: 0831 63370 (über das Pfarramt)

Eine Verhüllung in der Johanneskapelle

Ein Samstagvormittag Anfang September. Meine erste Aufgabe bei den Renovierungsarbeiten in der Johanneskapelle in Oy war, das Altarkreuz mit einer hellblauen Folie vor Staub zu schützen. Unterstützung bekam ich von einer jugendlichen und sehr freundlichen Mithelferin. Und während der Christus am Kreuz hinter der Folie verschwand, dachte ich laut: „Ich glaube, so nah war ich dem Jesus wohl noch nie, zumindest diesem Kreuz nicht!“ Seltsam, seitdem dieses Kreuz verhüllt ist, begleitet mich die Frage, wie nah oder fern ich diesem Jesus bin oder er mir?



Erst ein paar Wochen später fiel mir nicht nur Christus, sondern auch Christo ein. Mitte der 90er-Jahre hat er den Reichstag in Berlin verhüllt. Er, den man einen Verhüllungskünstler nannte, ist im Mai 2020 gestorben. Mit seiner Kunst entzog er die äußere Erscheinung den Augen des Publikums. Dadurch wollte er, dass das verhüllte Objekt umso stärker ins betrachtende Bewusstsein gelangt. Der verhüllte Jesus lässt mich fragen, welche seiner Taten und Worte mir überhaupt bewusst sind?

Drei Tage nach seinem Tod begegnet Jesus am Tag seiner Auferstehung der Maria von Magdala. Jesus ist von Gott zu einem völlig neuen Dasein auferweckt worden. Und obwohl Jesus mit Maria redet, hält sie ihn für einen Gärtner. Er ist ihren Augen entzogen. Erst als er sie anspricht, bemerkt sie, dass es Jesus ist. Nach anfänglicher Verhüllung entsteht eine Enthüllungsgeschichte durch seine persönliche Anrede. Auf welche Weise könnte oder will er mich ansprechen? Dietrich Bonhoeffer dachte daran, dass

das auch durch andere Menschen oder Mitschreibern geschehen kann. So schrieb er: „Das Wort Christi im Bruder ist stärker als das Wort Christi in mir.“

Vor ein paar Tagen hörte ich im Radio Bette Midler „From a Distance“ singen. In dem Lied beobachtet uns Gott aus großer Ferne – und aus der Distanz erscheint die Welt völlig intakt – es gibt nur Frieden und Harmonie – keinerlei Krieg oder Hungersnöte. Seltsam, von diesem Lied gibt es auch eine Weihnachtsversion! Und auch da ist die Welt für Gott sozusagen verhüllt, er nimmt kein Elend wahr und bleibt weit weg. Mir scheint, dieses Lied bezieht sich auf den Eindruck der Gottesferne und der ist mir auch vertraut.

Die Weihnachtsgeschichte erzählt etwas ganz anderes. Angesichts der übermäßigen Not in unserer Welt kann Gott sich nicht mehr zurückhalten. In der Gestalt eines Neugeborenen, eines Menschen kommt er verhüllt in unsere Wirklichkeit. Vom Rand der Gesellschaft, von den Feldern werden die Hirten mit dem „Fürchtet euch nicht!“ als erste eingeladen. An der Krippe finden sie Befreiung. Und von weit her kommen Sterndeuter, weil sie einen Friedenskönig suchen. Schließlich behält Maria alles Gesagte in ihrem Herzen. Was ist das für eine Nähe? Weihnachten stellt mir die Frage, ob ich ihn in mein Leben einbeziehen will?

Mein Glaube wird wohl weiter zwischen der Erfahrung von Distanz und Nähe pendeln. Das akzeptierend will ich mich inspirieren lassen von Gottes Barmherzigkeit. Ich will das Kreuz anschauen – gerade auch das verhüllte – und Jesu Menschenfreundlichkeit erahnen. Und ich werde wieder weggehen – hoffentlich mit einem erfüllten Herzen.

Harald Bischoff, stellvertretender Vertrauensmann im Kirchenvorstand

10 Jahre frei, fromm, fröhlich, frech, evangelisch

„Eigentlich wäre es schön, wenn jeder Gemeindebrief eine Seite hätte für Veranstaltungen, die auch kemptenweit interessieren.“ Was einfach klingt, waberte jahrelang folgenlos durch die Kemptener Pfarrkonferenz. Das Problem war allen bewusst: Es gab keine Absprache darüber, wie Kirchenkonzerte, Vortragsabende oder zentrale Gottesdienste zuverlässig in allen Gemeindebriefen veröffentlicht werden konnten.

Jeder hatte einen anderen Redaktionsschluss und so kam eine Veranstaltungsmeldung oft zu spät oder es wurde überhaupt vergessen, die Information weiterzugeben.

„Wir sollten es schaffen, übergemeindliche Angebote besser zu verbreiten“, sagte deshalb Dekan Jörg Dittmar irgendwann im Jahr 2008. „Diesen Service sollten wir unseren Gemeindegliedern schon bieten.“ Alle waren dafür, aber ein wenig Gärzeit verlangte der Gedanke trotzdem. 2008 bildete sich schließlich eine sechsköpfige Arbeitsgruppe. Unter Leitung von Öffentlichkeitsreferentin Jutta Martin begannen die Pfarrer*innen aus den fünf Stadtgemeinden mit ihren Überlegungen. Sehr schnell stellte sich heraus, dass eine einzelne Seite noch keine Lösung war. Sollten nicht auch Termine aus dem Jugendwerk vorkommen, aus dem Bildungswerk und der Diakonie? Eine gemeinsame Adressseite wäre sinnvoll und eine Andacht für alle würde auch genügen. Es müssen doch nicht fünf verschiedene sein. Außerdem könnten interessante Artikel allen zur Verfügung gestellt werden.

Das Projekt wuchs und wuchs bis hin zu dem Gedanken, gleich einen gemeinsamen Gemeindebrief zu machen. Aber wo bleiben dann die gemeindespezifischen Informationen? Am Ende entschied sich die Arbeitsgruppe für ein Mantel- und Gemeindeteilmodell, angelehnt an die Tageszeitung. Grafiker Volker Heim von Daheim wurde ins Boot geholt. Er erstellte eine Layoutvorlage und tüftelte mit der Druckerei X. Diet aus Altusried die komplexe Seitenverteilung von allgemeinen und individuellen Seiten aus.

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen, aber noch wusste keiner davon. Vor allem die Kirchenvorstände nicht, die darüber zu entscheiden hatten, ob sie sich auf dieses Modell überhaupt einlassen wollten. Also wurde im März 2010 ein „Dummy“ produziert und eine Gemeindeversammlung einberufen. Das Konzept überzeugte die anwesenden Kirchenvorstände und Mitglieder der Gemeindebriefredaktionen. Sie gaben grünes Licht und nun fing die Arbeit erst richtig an. Im Lauf des Jahres konnten die nötigen Lizenzen für eine professionelle Software erworben werden. Die einzelnen Arbeitsschritte wurden fest-

gelegt, der Inhalt zusammengestellt und immer wieder am Umgang mit der Software gearbeitet. Volker Heim weihte die Redaktionsmitglieder währenddessen in die Regeln des Layouts ein. Allein dafür waren zwei Tage nötig.

Dann aber war es endlich soweit: Am 25. November 2010 konnte die erste Ausgabe des neuen Gemeindebriefes ev^{III} in der St.-Mang-Kirche präsentiert und an die Austräger*innen der Gemeinden ausgegeben werden.

An das neue Erscheinungsbild mussten sich viele erst gewöhnen, aber die Vorteile lagen auf der Hand. Alle Gottesdienste auf einen Blick, alle wichtigen Adressen, immer ein interessantes Thema. „Evangelisch in Kempten“ hatte eine gemeinsame Stimme.

Jutta Martin

Bild links: „We proudly present ... die erste Ausgabe!“ Von rechts strahlen Gisela Schludermann, Andrea Krakau, Sonja von Kleist, Julia Cleve, Martin Weinreich, Jutta Martin und Dekan Jörg Dittmar.

Bild unten: Tausende Exemplare wurden an diesem Abend den Austragenden übergeben (Fotos: Ralf Lienert).



„Sinnvolle Freizeitlektüre“

Zehn Jahre ist unser gemeinsamer Gemeindebrief nun schon alt. Und wir dürfen stolz auf 40 Ausgaben zurückblicken. Jede einzelne von ihnen mit einem eigenen Thema und einer anderen Farbe. Da ist im Laufe der Zeit eine ganz schön große Bandbreite entstanden. Nicht nur farblich, sondern auch thematisch war einiges dabei: Klassische kirchliche Themen wie Taufe, Trauung, Tod und Bestattung, Weihnachten, Heiliger Geist, Kreuzwege, Reformation oder evangelisch sein. Aber auch Themen wie Klimawandel, Menschen auf der Flucht, Geld, Fußball oder Sexualität hatten ihren Platz. Die Auswahl einiger Titelbilder hier auf dieser Seite zeigt die Fülle.

Zum Jubiläum haben wir in unseren fünf Kirchengemeinden Stimmen und Meinungen gesammelt und haben Menschen gefragt, was sie mit dem Gemeindebrief verbinden:

» „Ich freue mich immer, wenn ich den neuen Gemeindebrief im Briefkasten habe. Er informiert nicht nur über Themen in der eigenen Gemeinde, sondern man erfährt auch interessante Dinge aus den Schwestergemeinden in Kempten. Mir gefällt besonders gut, dass es meistens einen Themenschwerpunkt gibt.“

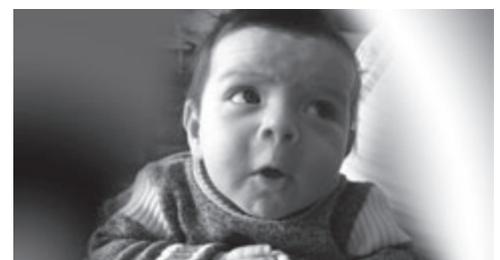
» „Bevor ich meine Stelle an der Christuskirche angetreten habe, habe ich mich über die Gemeinde und die evangelische Kirche vor Ort informiert. Ich war sehr beeindruckt, dass es sowohl einen gemeinsamen Gemeindebrief als auch eine gemeinsame Homepage aller Kemptener Kirchengemeinden gibt.“
(Pfarrer Andy Gatz, Christuskirche)

» „Insgesamt finde ich den Gemeindebrief sehr schön! Für die Zukunft würde ich mir mehr Bilder, weniger Text und eine bessere Übersichtlichkeit wünschen, welche Seiten von meiner Gemeinde stammen und welche für alle Gemeinden gleich sind.“

» „Ich finde die unterschiedlichen Farben des Gemeindebriefes toll und bin schon immer auf die Farbe der nächsten Ausgabe gespannt.“
„Ich finde die leuchtenden Farben schrecklich! Etwas dezenter würde mir besser gefallen.“

» „Ich mag die oft aktuellen Themen und den Blick über den Tellerrand der eigenen Gemeinde hinaus.“

» „Der Gemeindebrief bedeutet für mich, nicht nur Aktuelles über unsere Gemeinde zu erfahren, sondern auch die Gelegenheit, Gottes Wort zu hören. Vieles, was ich dort lese, inspiriert mich, bringt mich auf andere Gedanken und lässt mich über so manches nachdenken. Dadurch, dass die meisten Artikel von Menschen geschrieben werden, die ich kenne, entdecke ich an diesen Menschen viele Seiten, die ich so im Alltag vielleicht nicht kennenlernen durfte. Der Gemeindebrief bleibt somit für mich eine der sinnvollsten „Freizeitlektüren“ und in mancher Hinsicht mein kleiner Ratgeber.“ (Elvira, Markuskirche)



Einige ev[®]-Titelbilder der letzten zehn Jahre (Fotos von oben: R. Lienert / A. Krakau, M. Schorm, M. Weinreich, M. Çan, J. Cleve / J. Martin, privat, J. Martin).

Ein Roland kommt selten allein

„Schön, dass wir jetzt so viel Rolands haben“, schmunzelte Dekan Jörg Dittmar nach der Verpflichtung der beiden neuen Diakonie-Vorstände Roland Hüber und Roland Heinle in der St.-Mang-Kirche in Kempten. Mit der langjährigen ehrenamtlichen Vorständin Dr. Gertrud Späth ist das Vorstandsteam der Diakonie Kempten Allgäu / Johannisverein damit offiziell wieder komplett. An der feierlichen Zeremonie im Rahmen eines Gottesdienstes nahmen neben zahlreichen Vertretern der einzelnen diakonischen Einrichtungen auch Oberbürgermeister Thomas Kiechle, Wolfgang Janowsky von der Diakonie Bayern und Christoph Nunner von der Caritas Kempten-Oberallgäu teil. Gäste waren auch Stefan Gutermann von der Diakonie Memmingen und Corinna Deininger von der Diakonie Neu-Ulm.

Was ist Diakonie? Verwaltungsratsvorsitzender Prof. Dr. Robert Schmidt nannte sie ein sozialwirtschaftliches Unternehmen. Es sei diese besondere Herausforderung, die Aufgaben für die einzelnen Menschen in christlicher Nächstenliebe mit den betriebswirtschaftlichen Anforderungen in Einklang zu bringen. Dekan Jörg Dittmar beschrieb in seiner Ansprache die Diakonie bildlich mit Starterkabel, Abschleppseil und Warndreieck. „Diakonie ist Hilfe zur Selbsthilfe.“

„Die Stärke einer Stadt erkennt man daran, wie sehr sie an das Wohl derer denkt, die an den Rand der Gesellschaft gedrängt sind“, machte Oberbürgermeister Thomas Kiechle deutlich. Die Diakonie sei für die Stadt immer schon ein verlässlicher und kooperativer Partner. Die Einführung in der St. Mang-Kirche könne als wichtiges Symbol der Menschlichkeit gewertet werden. Kiechle sicherte zu: „Die Stadt Kempten und ich werden ein aufgeschlossener Gesprächspartner für das Diakonische Werk bleiben.“

DW-Bayern-Vorstand Wolfgang Janowsky ging in seinem Grußwort auf die Bedeutung des Namens Roland ein. „Er setzt sich zusammen aus „Ruhm“ und „Land“ – ein gutes Omen für die Diakonie Kempten Allgäu.“ Die soziale Einrichtung sei in den vergangenen Jahren unter Indra Baier-Müller, der heutigen Landrätin, von 350 auf 460 Mitarbeiter angewachsen – ohne dabei die Tradition des Johannisvereins Kempten zu verleugnen. Auch hoffte Janowsky, dass das DW Kempten auch künftig mit einem Vertreter im DW Bayern vertreten sei.

„Schön, dass Sie unserem Vorbild gefolgt sind“, erinnerte Nunner von der Caritas an die eigene Doppelspitze. Seit Sommer 2019 führen hier Jennifer Wörz und Christoph Nunner gemeinsam die Geschäfte. Nunner sprach aber auch die bisherigen gemeinsamen Projekte zwischen Diakonie und Caritas an: so die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) mit einem gemeinsamen Büro in der Bäckerstraße und das

gemeinsame Stadtteilmanagement in Kempten-Ost. „Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Projekte – mit Energie, Tatkraft, Gelassenheit, Humor und Gottes Segen.“

Das „letzte Wort“ gehörte den beiden neuen Vorständen und das teilten sie sich: „Wir freuen uns auf die gemeinsame Vorstandsarbeit in der Diakonie Kempten Allgäu. Es ist uns eine große Ehre, aber auch eine große Verpflichtung und Verantwortung, dieses Amt zu übernehmen. Von ganzem Herzen wünschen wir uns ein stets gutes und konstruktives Zusammenwirken mit allen Mitarbeitenden, Partnern, Kommunen, Kirchengemeinden und Verbänden. Wir werden unseren Teil zum Gelingen einer vertrauensvollen Zusammenarbeit erbringen.“ Wesentliches Arbeitsfeld wird für das neue Vorstandsteam die Zukunftsentwicklung der Diakonie Kempten Allgäu sein.

Monika Rohlmann

Dekan Jörg Dittmar segnet die beiden neuen Vorstände.

Roland Heinle (Mitte): Er ist bereits seit dem 1.10.1999 beim DW Kempten beschäftigt, zuerst im Aufbau der Personalabteilung, dann Personalleiter, seit sieben Jahren stellvertretender Geschäftsführer. Und seit dem 1.1.2020 als Vorstand. „Heinle steht für Kontinuität und kann seine Erfahrung aus über 20 Jahren diakonische Arbeit in den Vorstand einbringen“, meinte Verwaltungsratsvorsitzender Professor Dr. Robert Schmidt.

Roland Hüber (rechts): Nach einer kaufmännischen Ausbildung und einem anschließenden Betriebswirtschaftsstudium an der VWA Kempten folgte ein Masterstudium in Wirtschafts- und Organisationspsychologie an der Donau-Universität Krems. Nach Jahren in Wirtschaft, Industrie und Beratung war er zuletzt bei der St. Elisabeth-Stiftung, einem der großen Sozialunternehmen, in Baden-Württemberg tätig. Seit dem 1.10.2020 ist Hüber Vorstand im DW Kempten. „Herr Hüber wird sicherlich seine umfangreichen Erfahrungen aus Industrie und Sozialwirtschaft bei uns einbringen können“, freute sich Schmidt. (Foto: moriprint)



*In Hoffnung freut euch,
in Bedrängnis harret aus,
im Gebet haltet an.*

Römer 12,12

Hoffnung als Schlüssel

Positive Veränderungen

Liebe Leserin, lieber Leser!
Hoffnung, Bedrängnis, Gebet – diese drei gehören zum Leben und manchmal sogar gleichzeitig. Zum Beispiel dann, wenn wir in Not sind und ein Stoßgebet zum Himmel schicken und damit die Hoffnung entfachen, es möge doch bitte alles gut ausgehen. Doch können wir uns in einer von Sorgen getrüben, unsicheren Hoffnung überhaupt wirklich freuen?

Hoffnung als Schlüssel

Der Schlüssel liegt in der Hoffnung. Wenn sie ihre Grundlage in einem Stoßgebet hat, das an einen Gott gerichtet ist, dessen Existenz wir insgeheim anzweifeln, dann hat sie kein tragfähiges Fundament. Wenn sie aber ihre Grundlage in dem Gott hat, der das ewige Leben ist, dann ist sie fest und hat Bestand – auch über den Tod hinaus. Diese Hoffnung beginnt bei Gott und verläuft wie ein roter Faden mitten in unser Herz. Denn: Glücklich ist der, dessen Hoffnung auf dem Herrn beruht. Mit dieser Herzensverbindung ist es möglich, in Zeiten der Bedrängnis durchzuhalten.

Nun können wir Gott im Gebet jederzeit unser Herz ausschütten und freudig sagen: Denn meine Hoffnung bist du, Herr. Besonders in den Monaten die hinter uns liegen, waren wohl alle diese drei treue Begleiter – Hoffnung, Bedrängnis und Gebet. Und das einzig Freudige war oftmals die Vorfreude auf die Zeit nach Corona. Doch so ganz stimmt das nicht. Denn neben vielen schwierigen Momenten boten die vergangenen Wochen auch einige „Highlights“. Und zwar Dinge, die

sich zum Guten gewendet haben, trotz oder gerade wegen Corona. Veränderungen, die uns als Gesellschaft vielleicht sogar gut tun.

Stichwort Arbeitsalltag:

Durch das Virus sind viele Arbeitgeber gezwungen, sich mit der Möglichkeit des Homeoffice auseinanderzusetzen. Die Fortschritte hier könnten nach der Pandemie vielen Vorteile bringen, wie etwa eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Stichwort Klima:

Es war schon länger klar, dass die Klimaziele 2020 nicht erreicht werden. Nun scheinen die CO₂-Emissionen durch die Quarantäne zu sinken. Das Virus könnte also dazu beitragen, dass sich die Erderwärmung zumindest sporadisch verlangsamt.

Stichwort Krankheit:

Spätestens jetzt werden hustende Mitarbeiter schräg angesehen und nach Hause geschickt. Corona macht klar, Kranke gehören ins Bett. Zur Arbeit sollte man erst wieder gehen, wenn man sich erholt hat. Das gilt bei allem Leistungsdenken auch außerhalb einer solchen Krise.

Stichwort Wertschätzung:

Endlich erhalten soziale Berufe mehr Ansehen. Es sind vor allem die helfenden, pflegenden und zupackenden Hände, die wir brauchen. Es ist schön, dass jetzt endlich die verdiente Anerkennung folgt.

Stichwort Zeit:

Jetzt hatten viele einmal Zeit, konnten sich den Dingen widmen, die für gewöhnlich liegen bleiben. Garage aufräumen, den Garten machen oder einfach mal nichts tun. Muße üben.

Stichwort Nächstenliebe:

Mit der Krise zeigt sich zum Glück die Menschlichkeit. Viele begeben sich freiwillig in Quarantäne, die zunehmenden Einschränkungen werden umgesetzt, Hamsterkäufe kritisiert, Corona-Partys verurteilt. Der Schutz von Schwachen – von Risikogruppen – ist vielen dabei besonders wichtig.

Stichwort Bildung:

Lehrer, Schülerinnen und Schüler nutzen Kommunikationssoftware, um sich per Videokonferenz über den Unterricht auszutauschen. Der digitale Fortschritt an Schulen wird damit intensiv gefördert.

Stichwort Zusammenhalt:

Von Balkongesängen bis hin zu den freiwilligen Helfern, in Krisen zeigt sich die Solidarität. Man denkt nach: Was ist wirklich wichtig? Im Alltagschaos vergisst man schnell, sich und andere wertzuschätzen. Krisen zeigen, wie viele Freiheiten wir normalerweise genießen. Die Krise lehrt uns, auch die nebensächlichen Dinge um uns herum zu würdigen und unsere Prioritäten neu zu setzen.

Und – was haben Sie in Ihrem Alltag Freudiges erlebt?

Ihre Pfarrerin Maria Soulainan

Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

Mit Kindern die Weihnachtszeit im Wald entdecken

Donnerstag, 17. Dezember 2020,
15.30 bis 17.00 Uhr,
Treffpunkt: Oberer Parkplatz am
Waldgasthaus „Tobias“ in Durach
Leitung: Sabine Hammerbacher

NEUES BEGINNT – Wanderung am Anfang des Jahres 2021

Montag, 11. Januar 2021,
8.30 bis 12.00 Uhr,
Ort: Altstätten/Hinanger Wasserfälle
Leitung: Sabine Hammerbacher

ANDACHT IM ADVENT mit meditativen Tänzen

Freitag, 18. Dezember 2020,
18.00 bis 20.00 Uhr,
Auferstehungskirche Waltenhofen
(Dietrich-Bonhoeffer-Straße 2)
Leitung: Sabine Matthäus,
Heidi Möschel, Karin Schaber

MEDITATIVER TANZTREFF

Samstag, 30. Januar 2021,
14.00 bis 17.30 Uhr,
Auferstehungskirche Waltenhofen
(Dietrich-Bonhoeffer-Straße 2)
Leitung: Sabine Matthäus,
Heidi Möschel
Kosten: 15,- Euro
Information / Anmeldung:
Heidi Möschel, Telefon 08379 214,
Mail: foto-schmid@t-online.de



EBS – Informationen und Anmeldung:

www.ebs-dekanat-kempton.de
ebw.suedschwaben@elkb.de
Telefon 0831 25386-25

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

VORBEREITUNGSSEMINAR zum Weltgebetstag 2021

Samstag, 9. Januar 2021
Das Seminar findet voraussichtlich
zweimal statt (jeweils 3,5 Stunden):
9.00 bis 12.30 Uhr und
14.00 bis 17.30 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Leitung: Dr. Ursula Schell und Team
Kosten: 8,- Euro
Anmeldung: ebs-Geschäftsstelle
In Kooperation mit der kath. Frauen-
seelsorge im Bistum Augsburg.



VORSCHAU: „Steh auf und lebe“ – Meditative Reise für Frauen nach Ischia

Montag, 19. April, bis
Mittwoch, 28. April 2021
Spaziergänge, zu sich selbst und zu
Gott finden, Andacht feiern, schwei-
gen und miteinander ins Gespräch
kommen.

Leitung: Michaela Tröger (Pfarrerin)
und Sabine Hammerbacher (ebs)

„Der Kaiserin auf der Spur“ – Auszeit-Wochenende für Frauen am Wilden Kaiser

Freitag, 4. Juni, bis
Sonntag, 6. Juni 2021
Bei kleinen Wanderungen und Zeit
in der Natur eigenen Lebensthemen
auf die Spur kommen.

Leitung: Birgit Schüssler (Kath.
Cityseelsorge, Kempten) und
Sabine Hammerbacher (ebs)

VORTRAGSREIHE Engagiert für Integration

Im Haus International
(Poststraße 22, Kempten)

VORTRAG UND GESPRÄCH: Beziehungen interkulturell – Konflikte und Chancen

Dienstag, 19. Januar 2021,
19.00 bis 21.00 Uhr
Referentin: Dr. Judith Abdel-
Massih-Thiemann, Ethnologin

VORTRAG UND GESPRÄCH: Stimmt denn die Geschichte? Die Einschätzung von Glaub- würdigkeit und der Umgang mit dem Zweifel

Dienstag, 9. Februar 2021,
19.00 bis 21.00 Uhr
Referentin: Barbara Abdallah-
Steinkopff (Dipl.-Psych., Refugio,
München)

CHRISTMAS BRASS in der Matthäuskirche

Konzert mit brass.intakt
Mittwoch, 6. Januar 2021,
19.00 Uhr, Matthäuskirche
(Hochbrunnenweg 2, Kempten)
Eintritt frei

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Ver-
anstaltungen entnehmen Sie bitte
der Tagespresse, den Websites der
jeweiligen Veranstalter und unter

www.evangelisch-kempton.de

Für alle Veranstaltungen gilt:
Bitte beachten Sie das jeweils
vor Ort gültige Hygiene- und
Infektionsschutzkonzept.

ÖKUMEN. BIBELWOCHE 2021 der Innenstadtgemeinden

ÖKUMEN. BIBELWOCHE 2021

18. bis 21. Januar 2021
in Christi Himmelfahrt
(Freudental 10a)

Die drei Innenstadtgemeinden – die evangelische St.-Mang-Kirche, die röm.-kath. Pfarrei St. Lorenz und die Altkath. Gemeinde Maria von Magdala laden auch in diesem Jahr wieder zur Ökumenischen Bibelwoche ein.

Thema:

„Heilt die Kranken, die dort sind und sagt ihnen: das Reich Gottes ist euch nahe.“ (Lukas 10,9)

Neutestamentliche Heilungsgeschichten

Montag, 18. Januar, 19.30 Uhr

1. Bibelabend:

„Blindenheilung in der
Mondstadt“ (Lukas 18,35-43)

Vortrag von Pfarrer Sebastian Watzek

Dienstag, 19. Januar, 19.30 Uhr

2. Bibelabend:

„Durchbruch von oben“
(Lukas 5,17-26)

Vortrag von Pfarrer Dr. Bernhard Ehler

Mittwoch, 20. Januar, 19.30 Uhr

3. Bibelabend:

„Einer von Zehn“ (Lukas 17,11-19)

Vortrag von Pfarrer
Hartmut Lauterbach

Donnerstag, 21. Januar,
19.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst
zum Abschluss der Bibelwoche

ACHTUNG:

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen unter
www.evangelisch-kempton.de

WEIHNACHTSKINO in der Johanneskirche

Weihnachtskino für Kinder
Samstag, 12. Dezember 2020,
15.00 Uhr,
Johannes-Gemeindehaus Kempton
(Braut- und Bahrweg 1-3)
Der Förderverein der Johannes-
kirche lädt herzlich ein.

Info: Pfarramt Johanneskirche,
Telefon 0831 22902,
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de

ÖKUMENISCHE EXERZITIEN in der Johanneskirche

Ökumenische Exerzitien
Johannes-Gemeindehaus Kempton
(Braut- und Bahrweg 1-3)
Texte und Übungen für jeden Tag
laden ein, das Wirken Gottes im
eigenen Leben wahrzunehmen.

Exerzitien im Advent 2020

Viermal, jeweils Dienstag,
Beginn 1. Dezember 2020,
19.30 bis ca. 21.00 Uhr

Exerzitien im Alltag 2021

Fünfmal, jeweils Dienstag
Beginn: Dienstag, 23. Februar 2021,
19.30 bis ca. 21.00 Uhr,
Verbindliche Anmeldung bitte
bis Freitag, 12. Februar 2021,
im Pfarramt der Johanneskirche,
Telefon 0831 22902.

Info: Pfarrerin Julia Cleve

KONZERT & LESUNG in der Christuskirche

Variationen zu Weihnachten
Sonntag, 27. Dezember 2020,
17.00 und 20.00 Uhr,
Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempton)
mit Markus Gähler, Orgel
und Pfarrer Andy Gatz, Lesung

KIRCHENMUSIK in der St.-Mang-Kirche

Heiligabend, 24. Dezember,
23.00 Uhr,
St.-Mang-Kirche Kempton
CHRISTMETTE
Orgel: KMD Frank Müller
Mit Anmeldung!

2. Weihnachtsfeiertag,
Samstag, 26. Dezember,
10.00 und 11.30 Uhr,
St.-Mang-Kirche Kempton
KANTATENGOTTESDIENST
Gesangs- und Instrumentalsolisten
Leitung/Orgel: KMD Frank Müller
Mit Anmeldung!

Silvester, 31. Dezember 2020,
22.30 bis 23.30 Uhr,
St.-Mang-Kirche Kempton
KONZERT in der Silvesternacht
Fabian Pablo Müller (Saxophon),
KMD Frank Müller (Orgel)
Eintritt: 12,- Euro auf allen Plätzen
Mit Anmeldung!

Aktuelle Informationen
(auch zur Anmeldung) unter
[www.evangelisch-kempton.de/
kirchenmusik](http://www.evangelisch-kempton.de/kirchenmusik)

STERNSCHNUPPERN IM ADVENT 2020



Die etwas andere
Adventsbesinnung
Donnerstags im Advent
(3., 10. und 17. Dezember 2020),
jeweils um 18.30 Uhr,
St.-Mang-Platz Kempton

Aktuelle Informationen unter
www.evangelisch-kempton.de

Do, 03.12.20	18.30 Uhr	Pfrin. A. Krakau	Sternschnuppen auf dem St.-Mang-Platz
So, 06.12.20	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar, Pfr. H. Lauterbach	Familiengottesdienst 2. Advent
Do, 10.12.20	18.30 Uhr	Pfr. Dr. W. Thumser	Sternschnuppen auf dem St.-Mang-Platz
So, 13.12.20	10.00 Uhr	Vikar T. Zeeb	3. Advent
Do, 17.12.20	18.30 Uhr	Dekan J. Dittmar	Sternschnuppen auf dem St.-Mang-Platz
So, 20.12.20	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	4. Advent
	11.30 Uhr	Ehepaar Dittmar	Mini-Gottesdienst
Do, 24.12.20	14.30 Uhr	Pfr. H. Lauterbach, T. Lauterbach, Vikar T. Zeeb	Heiligabend Familiengottesdienst auf dem St.-Mang-Platz
	15.30 Uhr	Ehepaar Lauterbach, Vikar T. Zeeb	Familiengottesdienst auf dem St.-Mang-Platz
	16.30 Uhr	Dekan J. Dittmar	Christvesper auf dem St.-Mang-Platz
	18.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	Christvesper auf dem St.-Mang-Platz
	23.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	Christmette
Fr, 25.12.20	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach & Vikar T. Zeeb	
Sa, 26.12.20	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	Kantatengottesdienst
	11.30 Uhr	Dekan J. Dittmar	Kantatengottesdienst
So, 27.12.20	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
Do, 31.12.20	17.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	Silvester
Fr, 01.01.21	17.00 Uhr	Pfrin. J. Martin & A. Pfirsch	Neujahr
So, 03.01.21	10.00 Uhr	Vikar T. Zeeb	
Mi, 06.01.21	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	Epiphania
So, 10.01.21	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
So, 17.01.21	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
So, 24.01.21	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach & Team	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen
So, 31.01.21	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
	11.30 Uhr	Ehepaar Dittmar	Mini-Gottesdienst
So, 07.02.21	10.00 Uhr	Pfrin. J. Martin	
So, 14.02.21	10.00 Uhr	Dekan J. Dittmar	
	19.00 Uhr		Ökumen. Valentinsgottesdienst
So, 21.02.21	10.00 Uhr	Vikar T. Zeeb	
So, 28.02.21	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	zur Ausstellungseröffnung „Geliebte Gabi“
	11.30 Uhr	Ehepaar Dittmar	Mini-Gottesdienst

DIETMANNSRIED

Gemeindezentrum, Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried

So, 13.12.20	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	3. Advent
Do, 24.12.20	16.00 Uhr	Ökumen. Weihnacht	Heiligabend auf dem Fußballplatz in Dietmannsried
	17.15 Uhr	Ökumen. Weihnacht	auf dem Fußballplatz in Dietmannsried
So, 27.12.20			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
Do, 31.12.20	15.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau & Pfr. Dr. M. Awa	Ökumen. Jahresschluss in der kath. Kirche
So, 10.01.21			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 24.01.21	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
Mi, 10.02.21	18.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Valentinstag	in der Festhalle Dietmannsried
So, 14.02.21			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 28.02.21	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	

BÖRWANG (KLOSTERKIRCHE)

Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwang

So, 06.12.20	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	2. Advent
So, 20.12.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	4. Advent
Do, 24.12.20			Herzliche Einladung nach Kempten/Dietmannsried
So, 03.01.21			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 17.01.21	10.15 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
So, 07.02.21	10.15 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
So, 21.02.21	10.15 Uhr	Pfrin. A. Krakau	

HEISING (KATH. KIRCHE)

Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising

So, 06.12.20	8.45 Uhr	Pfrin. A. Krakau	2. Advent
So, 20.12.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	4. Advent
Do, 24.12.20			Herzliche Einladung nach Kempten/Dietmannsried
So, 03.01.21			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 17.01.21	8.45 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
So, 07.02.21	8.45 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
So, 21.02.21	8.45 Uhr	Pfrin. A. Krakau	

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen in der Tagespresse und unter:

www.evangelisch-kempten.de

Advents- und Weihnachtsgottesdienste: siehe Seite 4 und 5

Christuskirche Dezember bis Februar



CHRISTUSKIRCHE

Magnusstraße 33, 87437 Kempten

So, 06.12.20	10.30 Uhr Pfr. A. Gatz ☞	2. Advent
So, 13.12.20	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb	3. Advent
So, 20.12.20	10.30 Uhr Lektor K.-J. Bandmann	4. Advent
Do, 24.12.20	14.00 Uhr Präd. K. Riedl & Team	Heiligabend Mini-Gottesdienst
	15.30 Uhr Pfr. M. Weinreich	Christvesper
	17.00 Uhr Pfr. M. Weinreich	Christvesper
	18.30 Uhr Pfr. M. Weinreich	Christvesper (bei Bedarf)
	22.00 Uhr Pfr. M. Weinreich	Christmette
	23.30 Uhr Pfr. M. Weinreich	Christmette (bei Bedarf)
Fr, 25.12.20	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb	1. Weihnachtstag
Sa, 26.12.20	10.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Kantatengottesdienst in die St.-Mang-Kirche
So, 27.12.20	17.00 Uhr Pfr. A. Gatz	Variationen über Weihnachten – Konzert & Lesung
	20.00 Uhr Pfr. A. Gatz	Variationen über Weihnachten – Konzert & Lesung
Do, 31.12.20	17.00 Uhr Vikarin H. Zeeb ☞	Silvester
Fr, 01.01.21	17.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Segnungsgottesdienst in die St.-Mang-Kirche
Mi, 06.01.21	17.00 Uhr Pfr. M. Weinreich ☞	Epiphania
So, 10.01.21	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 17.01.21	10.30 Uhr Pfr. A. Gatz ☞	Kirche mit Kindern
So, 24.01.21	10.30 Uhr Pfr. A. Gatz ☞	Musik-Gottesdienst
So, 31.01.21	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 07.02.21	10.30 Uhr Präd. S. Sörgel	
So, 14.02.21	10.30 Uhr Vikarin H. Zeeb ☞	
So, 21.02.21	10.30 Uhr Pfr. A. Gatz	
So, 28.02.21	10.30 Uhr Präd. K. Riedl & Team	Mini-Gottesdienst

DURACH

87471 Durach

Do, 24.12.20	15.30 Uhr Pfr. A. Gatz	Heiligabend „...auf dem Felde“ – Open-Air-Gottesdienst für die ganze Familie im Offino-Stadion (Bäuerlinger Weg 15)
Do, 24.12.20	17.00 Uhr Pfr. A. Gatz	Heiligabend „...auf dem Felde“ – Open-Air-Gottesdienst für die ganze Familie im Offino-Stadion (Bäuerlinger Weg 15)
So, 24.01.21	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen Kath. Kirche St. Josef der Arbeiter, Weidach

JOHANNESKAPELLE OY

Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy

So, 06.12.20	9.00 Uhr Pfr. A. Gatz ☞	2. Advent
So, 13.12.20	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb	3. Advent
So, 20.12.20	9.00 Uhr Lektor K.-J. Bandmann	4. Advent
Do, 24.12.20	15.30 Uhr Vikarin H. Zeeb	Heiligabend Christvesper im Kurhaus (Wertacher Straße 11)
Fr, 25.12.20		Herzliche Einladung in die Christuskirche
Do, 31.12.20	15.30 Uhr Vikarin H. Zeeb ☞	Silvester
So, 03.01.21	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 10.01.21	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 17.01.21	9.00 Uhr Pfr. A. Gatz	Kirche mit Kindern
So, 24.01.21	9.00 Uhr Pfr. A. Gatz ☞	Musik-Gottesdienst
So, 31.01.21	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich	
So, 07.02.21	9.00 Uhr Präd. S. Sörgel	
So, 14.02.21	9.00 Uhr Vikarin H. Zeeb	
So, 21.02.21	9.00 Uhr Pfr. A. Gatz	
So, 28.02.21	9.00 Uhr Präd. H. Brunner	

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserer Website unter:
www.evangelisch-kempten.de



Zu den Weihnachtsgottesdiensten siehe auch Seite 4 und 5.

Matthäuskirche Dezember bis Februar



MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten

- So, 06.12.20 9.30 Uhr Pfr. H. GoBler
- So, 13.12.20 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- So, 20.12.20 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- Do, 24.12.20 15.00 Uhr Pfrin. G. Schludermann & Team
Kinderchristvesper Heiligabend
auf der Wiese und dem Parkplatz
vor dem Krippengarten
- 16.00 Uhr Pfrin. G. Schludermann und Team
Kinderchristvesper auf der Wiese und dem
Parkplatz vor dem Krippengarten
- 17.00 Uhr Pfr. V. Schludermann
Christvesper mit einer Abordnung
des Musikvereins St. Mang
auf der Wiese und dem Parkplatz
vor dem Krippengarten
- 18.30 Uhr Pfr. V. Schludermann & Pastor S. Heym
Christvesper in Kooperation mit der
Evangelischen Gemeinschaft, mit Live-Band
- Fr, 25.12.20 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- Sa, 26.12.20 *Einladung zum Kantatengottesdienst
in die St.-Mang-Kirche*
- So, 27.12.20 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- Do, 31.12.20 17.00 Uhr Pfr. V. Schludermann
- Fr, 01.01.21 *Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche*
- So, 03.01.21 *Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche*
- So, 10.01.21 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- So, 17.01.21 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- So, 24.01.21 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- 19.00 Uhr Team „Überdacht“ die Abendandacht
Thema: „Wer bin ich?“
- So, 31.01.21 9.30 Uhr Pfr. K. Dotzer
- So, 07.02.21 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- So, 14.02.21 9.30 Uhr N.N.
- So, 21.02.21 9.30 Uhr Lektor K.-J. Bandmann
- So, 28.02.21 9.30 Uhr Pfr. V. Schludermann
- 19.00 Uhr Team „Überdacht“ die Abendandacht
Thema: „Sechs Schlüssel für gute Beziehungen“

MARIENHEIM

Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

- Di, 15.12.20 16.00 Uhr Ökumenische Weihnachtsfeier
- Do, 14.01.21 10.00 Uhr Pfr. V. Schludermann
- Do, 04.02.21 10.00 Uhr Pfr. V. Schludermann

Wichtiger Hinweis:

Aufgrund der Infektionsgefahr dürfen wir unsere Umluft-
heizung im Gottesdienstraum nicht so benutzen, dass es
für Sie, liebe Besucher, ausreichend warm werden kann.
Bitte ziehen Sie sich daher für alle unsere Gottesdienste
in der Matthäuskirche warm an und bringen ggf. eigene
Decken mit. Wir wissen, dass das ein sehr unerfreulicher
Zustand ist, können die Lage aber leider nicht beeinflussen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den
Gottesdiensten entnehmen Sie
bitte der Tagespresse
und unserer Website unter:
www.evangelisch-kempten.de



Zu den Weihnachtsgottesdiensten siehe auch Seite 4 und 5.

Johanneskirche Dezember bis Februar



JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten

So, 06.12.20	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve	
So, 13.12.20	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 20.12.20	10.15 Uhr	Pfrin. J. Notz	
Do, 24.12.20	14.00 Uhr	Pfrin. J. Cleve	Heiligabend Familiengottesdienst auf dem Schulhof des Allgäu-Gymnasiums
	15.00 Uhr	Pfrin. J. Cleve	Familiengottesdienst auf dem Schulhof des Allgäu-Gymnasiums
	16.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	Christvesper auf dem Schulhof des Allgäu-Gymnasiums
	17.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	Christvesper auf dem Schulhof des Allgäu-Gymnasiums
	24.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Holy Night
Fr, 25.12.20	9.30 Uhr	Pfr. H. Babucke	1. Weihnachtstag
	11.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
Sa, 26.12.20			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 27.12.20			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
Do, 31.12.20	17.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Silvester anschließend Sternwanderung
Fr, 01.01.21			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 03.01.21	10.15 Uhr	Pfr. J. Cleve	
So, 10.01.21	10.15 Uhr	Lektor G. Strodel	
So, 17.01.21	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 24.01.21	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve	Gottesdienst „Anders“
So, 31.01.21	10.15 Uhr	Pfr. H. Goßler	
So, 07.02.21	10.15 Uhr	Pfr. J. Cleve	
	11.30 Uhr	Pfrin. J. Cleve & Team	Mini-Gottesdienst
So, 14.02.21	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 21.02.21	10.15 Uhr	N.N.	
So, 28.02.21	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve	

GEMEINDEHAUS BUCHENBERG

Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg

So, 06.12.20	9.00 Uhr	Pfrin. J. Cleve	
So, 13.12.20	17.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Waldweihnacht
So, 20.12.20	9.00 Uhr	Pfrin. J. Notz	
Do, 24.12.20	16.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Heiligabend Ökumenischer Familiengottesdienst Freizeitanlage am Moorweiher
	17.00 Uhr		Ökumenische Andacht auf dem Friedhof in Wiggensbach
	18.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Christvesper in der katholischen Pfarrkirche in Wiggensbach
Fr, 25.12.20			Herzliche Einladung nach Kempten
Sa, 26.12.20			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 27.12.20			Herzliche Einladung nach Kempten
Do, 31.12.20	15.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Silvester Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche in Wiggensbach
Fr, 01.01.21			Herzliche Einladung in die St.-Mang-Kirche
So, 03.01.21	9.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	
So, 10.01.21	9.00 Uhr	Lektor G. Strodel	
Sa, 16.01.21	11.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Mini-Gottesdienst
So, 17.01.21	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 24.01.21			Herzliche Einladung nach Kempten
So, 31.01.21	9.00 Uhr	Pfr. H. Goßler	
So, 07.02.21	9.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	
Sa, 13.02.21	11.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	Mini-Gottesdienst
So, 14.02.21	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
So, 21.02.21	9.00 Uhr	N.N.	
So, 28.02.21	9.00 Uhr	Pfrin. J. Cleve	

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserer Website unter: www.evangelisch-kempten.de

Zu den Weihnachtsgottesdiensten siehe auch Seite 4 und 5.



Markuskirche Dezember bis Februar



MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

So, 06.12.20	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist	2. Advent
So, 13.12.20	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk	3. Advent
So, 20.12.20	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ❀	4. Advent
Do, 24.12.20	15.00 Uhr Pfrin. S. von Kleist & Team	Heiligabend Outdoor-Familiengottesdienst (mit Anmeldung) auf der Wiese am Bussardweg
	16.00 Uhr Pfrin. S. von Kleist & Team	Outdoor-Familiengottesdienst (mit Anmeldung) auf der Wiese am Bussardweg
	18.00 Uhr Pfrin. S. von Kleist	Christvesper
Fr, 25.12.20	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist	1. Weihnachtstag Weihnachtsfestgottesdienst
Do, 26.12.20	Herzliche Einladung zum Kantatengottesdienst in die St.-Mang-Kirche	
So, 27.12.20	Herzliche Einladung in die Matthäus- und Johanneskirche	
Do, 31.12.20	17.00 Uhr Pfrin. S. von Kleist ❀	Silvester Gottesdienst zum Jahresabschluss
Fr, 01.01.21	Herzliche Einladung zum Gottesdienst in die St.-Mang-Kirche	Neujahr
So, 03.01.21	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist	
So, 10.01.21	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk	
So, 17.01.21	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist	
So, 24.01.21	18.00 Uhr Pfr. R. Ebbers	Kanzeltausch
So, 31.01.21	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk	
So, 07.02.21	10.15 Uhr Pfr. i.R. Th. Öder	
So, 14.02.21	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ❀	
So, 21.02.21	10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist	
So, 28.02.21	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk	

MAGNUSKAPELLE

Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

So, 13.12.20	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk	3. Advent in der kath. Pfarrkirche Altusried, parallel LOGO
Do, 24.12.20	13.30 Uhr Pfr. S. Strunk	Heiligabend Familiengottesdienst zum Heiligabend Freilichtbühne Altusried
	15.00 Uhr Pfr. S. Strunk	Familiengottesdienst zum Heiligabend Freilichtbühne Altusried
	16.30 Uhr Pfr. S. Strunk	Familiengottesdienst zum Heiligabend Freilichtbühne Altusried
	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk	Christvesper in der kath. Kirche Altusried
Fr, 25.12.20	10.00 Uhr Pfr. S. Strunk	1. Weihnachtstag Weihnachtsfestgottesdienst in Muthmannshofen
Do, 31.12.20	15.30 Uhr Pfrin. S. von Kleist ❀	Silvester Gottesdienst zum Jahresabschluss
So, 17.01.21	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk	in der kath. Kirche Altusried, parallel KIGO
So, 31.01.21	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk ❀	in der kath. Kirche Altusried, parallel LOGO
So, 14.02.21	10.15 Uhr Pfr. S. Strunk	in der kath. Kirche Altusried, parallel KIGO
So, 28.02.21	18.00 Uhr Pfr. S. Strunk	in der kath. Kirche Altusried, parallel LOGO

KRUGZELL

Katholisches Pfarrheim, Mesnergasse 6, 87452 Krugzell

Do, 24.12.20	17.00 Uhr Pfr. i.R. Th. Öder	Heiligabend Familiengottesdienst zum Heiligabend in der kath. Kirche Krugzell
--------------	------------------------------	---

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserer Website unter: www.evangelisch-kempten.de

Zu den Weihnachtsgottesdiensten siehe auch Seite 4 und 5.



Altenheime Dezember bis Februar

ST.-MANG-KIRCHE

St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

WILHELM-LÖHE-HAUS

Freudental 7-9, 87435 Kempten

Mi, 02.12.20	11.00 Uhr	F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt	
Mi, 16.12.20	11.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
Fr, 18.12.20	15.15 Uhr	F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt	„Gottesdienst mit allen Sinnen“
Do, 24.12.20	11.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	Heiligabend
Do, 31.12.20	11.00 Uhr	N.N.	Silvester
Mi, 13.01.21	11.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
Fr, 22.01.21	15.15 Uhr	F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt	„Gottesdienst mit allen Sinnen“
Mi, 27.01.21	11.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
Mi, 10.02.21	11.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
Fr, 19.02.21	15.15 Uhr	F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt	„Gottesdienst mit allen Sinnen“
Mi, 24.02.21	11.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 04.12.20	14.30 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	<i>in der Tagespflege</i>
Fr, 11.12.20	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
Do, 24.12.20	16.15 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	Heiligabend
Fr, 08.01.21	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
	14.30 Uhr	F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt	<i>in der Tagespflege</i>
Fr, 22.01.21	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
Fr, 05.02.21	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	
Fr, 12.02.21	14.30 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman / F. Ballek-Konz	<i>in der Tagespflege</i>
Fr, 19.02.21	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman	

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Do, 24.12.20	14.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaiman / E. Sailer	Ökumenischer Gottesdienst an Heiligabend
--------------	-----------	---------------------------------	--

CASA PHILIA

Hirnbeinstraße 4, 87435 Kempten

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest

ALTEN- UND PFLEGEHEIM SONNENHOF

Moosstraße 1, 87493 Lauben

Do, 31.12.20	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	Silvester
Do, 28.01.21	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
Do, 25.02.21	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	

BETREUTES WOHNEN HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest

JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1-3, 87435 Kempten

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Do, 24.12.20	10.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	Heiligabend
Do, 31.12.20	10.00 Uhr	Pfr. J. Cleve	Silvester
Sa, 23.01.21	16.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	

HAUS KAPELLENGARTEN

Rohrachstraße 29, 87487 Wiggensbach

Mi, 16.12.20	16.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
Mi, 13.01.21	16.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	
Mi, 03.02.21	16.00 Uhr	Pfr. H. Babucke	

MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

ALLGÄU PFLEGE SENIOREN-PARK ALTUSRIED

Äußere Leutkircher Straße 2, 87452 Altusried

Termine standen zum Redaktionsschluss noch nicht fest

ACHTUNG: Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten in den Heimen entnehmen Sie bitte den Aushängen und unserer Website unter: www.evangelisch-kempten.de

Bitte beachten Sie das jeweils vor Ort gültige Hygiene- und Infektionsschutzkonzept.

Kemptener Kinderkantorei



Kristof Büsing

Was gibt es Besseres als Menschen, die Ideen und Lust haben, etwas Neues anzufangen – auch und gerade in schwierigen Zeiten?! Kristof Büsing, langjähriger Leiter der Kindertagesstätten Oberlinhaus und Mikado (jetzt Sachgebietsleiter „Kommunale Kindertagesbetreuung“ bei der Stadt Kempten), ist so jemand. Er hat Freude am Singen mit Kindern und möchte die „Kemptener Kinderkantorei“ gründen, zu der alle Kinder (gemeinde- und konfessionsübergreifend) eingeladen sind. Hier stellt er sich und sein neues Projekt vor:

Ich heiße Kristof Büsing, bin 41 Jahre alt, glücklich verheiratet und Vater von drei bezaubernden Töchtern (16, 11 und 7 Jahre alt). Schon seit meiner Kindheit ist die Musik in verschiedensten Formen ein Teil meines Lebens. Als staatlich anerkannter Erzieher und langjähriger Musikpädagoge bringe ich jede Menge Erfahrung aus den verschiedensten musikalischen Bereichen mit. Das Singen und Musizieren mit Kindern ist und bleibt etwas ganz Besonderes für mich. Meine persönliche Begeisterung für Musik durfte ich schon an viele Kinder weitergeben und gemeinsam mit ihnen wundervolle, musikalische Momente erleben.

Begeisterung für das gemeinsame Singen

Jetzt habe ich die wunderbare Möglichkeit mit Kindern das musikalische Leben an der St.-Mang-Kirche in Kempten zu erweitern. In unserer Kinderkantorei steht die Begeisterung für das gemeinsame Singen im Vordergrund. Spielerisch, leicht und trotzdem fachlich fundiert wollen wir uns Stück für Stück zu einem begeisternden Kinderchor entwickeln. Die Gestaltung von Gottesdiensten oder Auftritte bei Veranstaltungen der Gemeinde oder auch selbstorganisierte Konzerte oder Aufführungen sind unsere Zielpunkte.

In den wöchentlichen Proben wird neben kindgerechter Stimmbildung auch das dazu gehörende Repertoire erarbeitet. Wir singen dabei das, was uns Freude macht, und Lieder, die wir für unsere Auftritte einstudieren dürfen und die uns in unserer gemeinsamen Entwicklung voranbringen. Jede und jeder findet in der Kinderkantorei seinen Platz und bringt sich mit ganz individuellem Können und Begeistertsein mit ein.

Interesse?

Einfach den Anmeldebogen auf der Homepage der St.-Mang-Kirche downloaden (www.evangelisch-kempten.de/Kinderkantorei) oder per Mail anfordern unter kinderkantorei-kempten@gmx.de und dann einfach wieder per Mail zurückschicken.

Unsere erste gemeinsame Probe findet statt am:

**Mittwoch, 13. Januar 2021,
16.30 bis 17.30 Uhr,
Gemeindehaus der St.-Mang-Kirche (Reichsstraße 1, Kempten)**

Dazu ist auch jeweils ein Elternteil herzlich eingeladen. Dann können wir neben dem gegenseitigen Kennenlernen auch noch die Fragen klären, die es zu klären gibt.

Ich freue mich schon riesig auf euch!

Kristof Büsing

Wenn du...

... Spaß am Singen und an Musik hast!

... mit Kristof und vielen anderen Kindern eine tolle Zeit verbringen möchtest!

... ein Vorschulkind bist oder in die Grundschule gehst!

... am Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr grundsätzlich Zeit hast!

... Lust hast, auch mal auf einer Bühne zu stehen!

... dann bist du genau richtig in der neuen Kemptener Kinderkantorei!

Wenn jetzt noch...

... deine Eltern den Anmeldebogen ausgefüllt und abgegeben haben

... dann gehörst du dazu – zur neuen Kemptener Kinderkantorei!

Gottesdienste, die Hoffnung machen

Von drei Gottesdiensten wollen wir an dieser Stelle berichten. Das letzte halbe Jahr hat die Jugendarbeit natürlich ziemlich lahmgelegt. Klar – wir konnten auch einiges draußen machen, und waren viel vor dem Bildschirm – jeder in seinem Zimmerchen, online verbunden. Doch die großen Aktionen fielen aus. Und da sind Jugendgottesdienste wie ein Silberstreifen am Horizont. Nein, die Jugendarbeit ist nicht komplett gestorben. Und wir glauben und hoffen, dass Gott diese Jugendarbeit behütet.

Konfi-Jugendgottesdienst

Wir konnten auch dieses Jahr wieder einen gemeinsamen Gottesdienst mit allen Kemptner Konfis feiern – Juhu! Mitte Oktober war die St.-Mang-Kirche voll und unter dem Thema „On Fire – total motiviert...!“ kam trotz Abstandsregeln richtig gute Stimmung auf. Total genial, wie ein super junges Team diesen Gottesdienst vorbereitet hat und über sich hinausgewachsen ist.

Start-Gottesdienst zum BASE CAMP

Außerdem gab es noch einen Start-Gottesdienst für den neuen 25-köpfigen BASE CAMP-Jahrgang, der viel Hoffnung gemacht hat. Großen Dank an alle BASE CAMP-Teilnehmer*innen, die sich trotz eines abgespeckten Programmes als Konfi-Teamer ausbilden lassen wollen.

DIY-Jugendgottesdienste

Und ebenso sind die zweiwöchentlichen ökumenischen DIY-Jugendgottesdienste wieder angelaufen, die sich reger Beteiligung erfreuen. Ein tolles gemeinsames Projekt, bei dem Jugendliche von Grund auf einen eigenen Gottesdienst gestalten und gemeinsam feiern.

Wir sind dankbar, dass Jugendarbeit möglich ist!
Danke an alle, die es möglich machen!

Johannes Müller



Kontakt und Infos:

Evang. Jugendwerk Kempten

Telefon 0831 5225911

Mail: info@ej-allgaeu.de

www.ej-allgaeu.de

Die Stelle des Dekanatsjugendreferenten für die Region Kempten ist momentan vakant.



Konfi-Jugendgottesdienst in der St.-Mang-Kirche (Fotos: Evangelische Jugend).



Regelmäßige Veranstaltungen

Kirchenvorstand

Bis auf Weiteres keine öffentlichen Sitzungen

Sitzanz für Senioren

14-tägig dienstags, 15.00 Uhr
Info: Dagmar Seidl,
Tel.: 0831 65848

Seniorenkreis

Wenn möglich jeden 2. Mittwoch im Monat
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarramt,
Tel.: 0831 63370

Krabbelgruppe

1. und 3. Freitag im Monat,
10.00 bis 11.15 Uhr
Bitte vor dem ersten Besuch telefonisch Kontakt aufnehmen
Info: Pfarramt,
Tel.: 0831 63370

Jugendgruppe

Info: Pfr. Martin Weinreich,
Tel.: 0831 63370

Hauskreis in Durach

14-tägig donnerstags, 14.30 Uhr
Info: Kristina Karl,
Tel.: 0831 68600

FreiRaum

Info: Matthias Pelzer,
Tel.: 0831 69738116,
Mail: pelzer.matthias@gmx.de

Vorbereitung für den Weltgebetstag am Freitag, 5. März 2021

Termine bitte der Tagespresse entnehmen

Ökumenischer Bibelkreis Oy

Mittwochs, 19.00 Uhr, Oy
Info: Familie Mayer,
Tel.: 08366 691

Ökumenische Frauenrunde

Aktuell finden keine Treffen statt
Info: Brigitte Ernhofer,
Tel.: 0151 59874047,
Mail: gitti.ernhofer@gmx.de



Bläserensemble brass.intakt

Mittwochs, 20.00 Uhr
Info: Dr. Andreas Gasse,
Tel.: 0171 6305883,
Mail: andreas.gasse@gmx.de

Gesprächskreis

14-tägig dienstags, 19.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Begegnungsrunde

Jeden dritten Mittwoch im Monat,
14.00 Uhr, Flugplatzcafé in Durach
Info: Deta Feustel, Tel.: 08366 330

Tischlein-deck-dich

Wenn möglich am letzten Freitag im Monat
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarramt
Tel.: 0831 63370

Best Ager / 55+

Offener Stammtisch
Dritter Montag im Monat, 19.00 Uhr
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Syoko Geiß,
Tel.: 08303 9189992,
Mail: syokosusanne.geiss@elkb.de

Gesprächskreis „Glaube und Leben“

Erster Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Altpapiercontainer

Freitag, 29. Januar 2021 (ab Mittag);
Samstag, 30. Januar 2021 (ganztags);
Freitag, 26. Februar 2021 (ab Mittag);
Samstag, 27. Februar 2021 (ganztags);
Freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr
und samstags von 9.00 bis 11.00 Uhr
helfen wir Ihnen gerne beim Ausladen
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Worauf bauen wir?

Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto – Bezug nehmend auf Matthäus 7,24–27. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle. Dabei gilt es, Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst. Auch im Blick auf den Klimawandel, der sie existentiell bedroht, und die Gewalt gegen Frauen in ihrem Land.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland werden rund um den Freitag, 5. März 2021, hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Mehr Informationen: www.weltgebetstag.de



Allianz-Gebetswoche 2021

Lebenselixier Bibel

Worte von Menschen können trösten, aufbauen und lebensstärkend wirken. Gottes Wort hat noch mehr Macht. Gottes Wort hat die Macht, Leben zu schaffen und Leben hervorzubringen: Gott sprach und es wurde. Gott spricht und es geschieht. Allianz-Gebetswoche bedeutet: Sich treffen. Auf Gottes Worte hören. IHN loben. Gemeinsam beten – zusammen mit anderen (evangelischen) Christen aus unseren evang.-luth. Gemeinden, der Evangelischen Gemeinde (EG), der Freien evangelischen Gemeinde (FEG), ... Für uns und unseren Ort: Dass Gottes Worte trösten, aufbauen und lebensstärkend wirken, Leben und Lebendigkeit hervorbringen. – Herzliche Einladung zum Gebetsabend in der Matthäuskirche am Sonntag, 17. Januar 2021, um 19.00 Uhr!



Schon mal vormerken

Gemeindefreizeit im Frühjahr 2021

Gemeinsam unterwegs: Jung und Alt, Paare und Einzelpersonen, Familien, Kinder und Best Ager – zusammen spielen und Spaß haben – Impulse aus Gottes Wort – gemütliche, gesellige Abende – Indoor-Spielraum mit Boulder-Wand – Familien-Gottesdienst – lecker Cappuccino – kreativ-Angebot – Musik – ... – das alles (und viel mehr) ist Gemeindefreizeit! Wieder im gemütlichen und wunderschön gelegenen Bergheim Unterjoch. Diesmal im Frühling: Freitag bis Sonntag, 23. bis 25. April 2021. Schon mal vormerken – und dann mitfahren!





Falls Sie Fragen oder Interesse haben, wenden Sie sich bitte an:
Fabian Nold, Tel.: 0175 2971988,
Jennifer Herb, Tel.: 0176 53617623,
Mail: gastfamilien@hoi-verein.de,
Web: www.hoi-verein.de
HOI! Psychosoziale Hilfsgemeinschaft e.V., Rathausplatz 15,
87435 Kempten

Gastfamilien gesucht

HOI!

Der gemeinnützige HOI! e.V. engagiert sich seit über 30 Jahren für Menschen mit seelischer Erkrankung und Suchterkrankung in allen Lebensbereichen. Die Aktivitäten unserer ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen sollen ein möglichst selbstständiges Leben inmitten unserer Gesellschaft ermöglichen. Damit trägt HOI! e.V. bei zu einer offenen, vielfältigen und solidarischen Gesellschaft, die Teilhabe für alle ermöglicht. Wir begleiten Menschen im eigenen Zuhause, in Wohngemeinschaften und auch in Gastfamilien.

Für die Begleitung innerhalb einer Gastfamilie suchen wir für die Stadt Kempten und den Landkreis Oberallgäu Interessierte, die sich vorstellen können, eine betroffene Person bei sich in ihrer Familie dauerhaft oder auf bestimmte Zeit aufzunehmen. Das Leben in einer Familie bietet der betroffenen Person die besondere Möglichkeit, individuelle Unterstützung zu erhalten und dabei im Familienalltag Sicherheit und Normalität zu erfahren. Für dieses Engagement erhalten Sie als Gastfamilie ein monatliches Betreuungsgeld sowie die Kosten für die Unterkunft und Versorgung, außerdem die Unterstützung durch unseren Fachdienst.

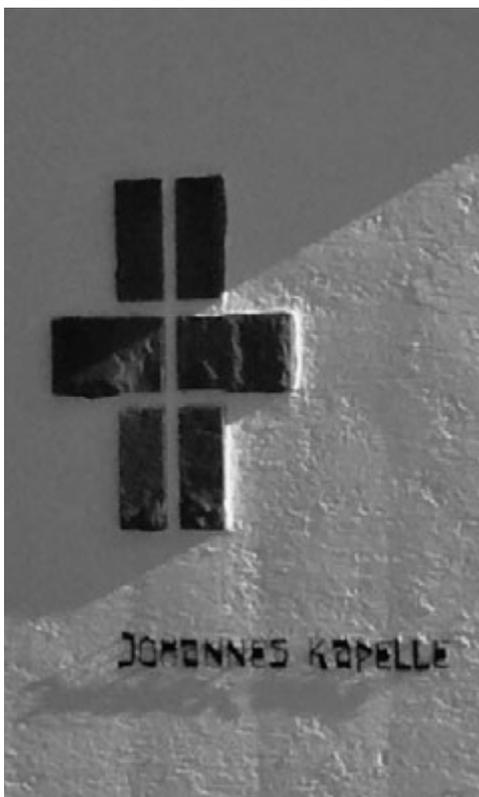
Johanneskapelle Oy

Es tut sich was

Nachdem wir Ende Juni die offizielle Übergabe an den Förderverein feiern konnten hat es nicht lange gedauert: Am Samstag, 29. August 2020, fand zwar kein Spatenstich statt, dafür aber mit Hammerschlägen und unzähligen Schubkarren voller Bauschutt der Beginn der Entkernung des Gottesdienstraumes.

Der Boden wird erneuert, die Bänke renoviert und gekürzt, Elektrik und Heizung sollen für die nächsten Jahrzehnte fit gemacht werden. Nicht zuletzt wollen wir uns auch überlegen, wie der Raum um den Altar den Anforderungen unserer Gemeinde am besten gerecht werden kann. Zum Redaktionsschluss ist schon viel geschehen und wir sind guter Dinge, dass die Johanneskapelle schon bald wieder in neuem Glanz erstrahlen wird und der gesamte Raum für Gottesdienste nutzbar ist.

Bis dahin finden Sie auf unserer Homepage (www.evangelisch-kempten.de/christuskirche-aktuell/johanneskapelle-oy) laufend aktuelle Bilder vom Baufortschritt und außerdem auch ein paar Worte des Fördervereins. Ohne die tatkräftige Unterstützung der Vereinsmitglieder wäre der Erhalt der Johanneskapelle so nicht möglich gewesen. Allen ehrenamtlichen Helfern ein herzliches „Vergelts Gott“!



*Gott schenke uns seine Gnade und seinen Segen.
Er wende sich uns freundlich zu und begleite uns
mit strahlendem Angesicht.*

Psalm 67,2
Neue Genfer Übersetzung

Aus den Kirchenbüchern



* Taufen

- Amelie Benndorf, *Durach*
- Leonidas Potalidis, *Sulzberg*
- Lion Schönberg, *Kempten*
- Claudia Zucknik, *Kempten*
- Elisa Scheuthle, *Wiggensbach*



» Trauungen

- Philip Steinberger und Linda Steinberger,
geb. Schäfer, *Durach*



+ Beerdigungen

- Hedwig Michel, *Durach*
- Peter Frese, *Kempten*
- Heidrun Klooster, *Sulzberg*
- Peter Koop, *Kempten*

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Pfarramt Christuskirche, Magnusstraße 33, 87437 Kempten. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

20 Jahre Andrea Schweiger ;-)

Liebe Andrea!

Über deinen Start als Sekretärin in der Christuskirchengemeinde habe ich in den Ausgaben rund um deinen Arbeitsbeginn am 1. Januar 2001 nichts gefunden. Warum auch immer. Dafür gibt es jetzt diese Seite! Überraschung!!!

In den bisherigen 20 Jahren hast du mit unzähligen, ganz unterschiedlichen Menschen zu tun gehabt. Ob sie nur einmal, öfter oder regelmäßig im Pfarramt anriefen oder vorbeikamen – du warst und bist freundlich, zuvorkommend, zuverlässig für sie da! Sie fühlen sich von dir wahr- und ernst genommen. Du freust dich mit ihnen mit. Nimmst Anteil an ihren Belastungen, Sorgen oder ihrem Schmerz. Und hast ein gutes Wort, ein Zeichen der Ermutigung für sie. So eine Sekretärin mit Herz zu haben, dich im Pfarramt zu haben ist ein riesen Schatz!

Ein Schatz besteht ja oft aus vielen funkelnden und glitzernden Münzen oder Edelsteinen. Und so möchte ich jetzt viele nennen und an konkreten Begebenheiten festmachen, was wir an dir als Person und an der Zusammenarbeit mit dir schätzen.

So schätzen wir /schätze ich ...

- ... deine ehrlichen, konstruktiven, kritischen, ermutigenden Rückmeldungen zu Plakatentwürfen, Ideen für Veranstaltungen, Briefen, Gottesdiensten, ...
- ... deine Verlässlichkeit bei wiederkehrenden Aufgaben
- ... dein kreatives und innovatives Mitdenken z. B. bei der Jahresplanung
- ... dein Gespür für Situationen und Menschen
- ... deine Sicht auf „Gemeindedinge“, die oft unseren Blick weitet oder verändert
- ... dein selbstständiges, gewissenhaftes und perfektes Organisieren und „Abarbeiten“ einer Vielzahl dir übertragener Aufgaben (beispielsweise die Verteilung des Gemeindebriefes; die Organisation der Kuchen für den Seniorennachmittag; das Füllen der „Lücken“ im Organisten- und Gottesdienstplan; das Führen unserer Kirchenbücher und unserer „Handkasse“, ...)
- ... dein dich Einlassen auf neue (technische) Herausforderungen
- ... dein Zurechtkommen mit unterschiedlichen Typen und Charakteren von uns Ehren- und Hauptamtlichen
- ... deine Loyalität
- ... dein Engagement – und dein Pausemachen können (um dann gestärkt wieder Gas zu geben)
- ... dein Blick auf das, was wir als Hauptamtlichen-Team brauchen und uns gut tut
- ... deine Freude an deiner Arbeit
- ... dein ...

Dass vieles in der Christuskirchengemeinde so gut und reibungslos läuft – daran hast du einen riesengroßen Anteil! Danke, Andrea, für die super tolle Zusammenarbeit! Wir sind von Herzen froh und dankbar, dass wir dich haben!

Für die Gemeinde, den Kirchenvorstand, die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden, dein Martin

Die nette Stimme am anderen Ende des Telefons im Pfarramt ist für viele Menschen der erste Kontakt mit ihrer Kirchengemeinde, der oft den stärksten Eindruck hinterlässt.

Manchmal kommen Menschen ins Pfarrbüro, weil ihnen etwas auf dem Herzen liegt und sie einfach mit jemand sprechen wollen. Mit gutem Gespür für das rechte Wort und einer ehrlichen Freundlichkeit begegnet Andrea Schweiger den Menschen, die Kontakt mit dem Büro aufnehmen, ob live oder am Telefon. Neben dieser wichtigen Kommunikation mit Menschen aus der Gemeinde organisiert, klärt, informiert, verwaltet und strukturiert sie vieles im Hintergrund. Ob eine Kirchengemeinde als attraktiv und nett, zugewandt und menschenfreundlich erlebt wird, hängt sehr oft an diesem Kontakt mit der Sekretärin im Pfarramt.

In meiner Zeit in der Christuskirche (2001–2008) hast du, liebe Andrea, diese Aufgabe mit großer Freundlichkeit, mit Menschenkenntnis, mit Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit, mit Kompetenz und Leidenschaft und immer wieder auch mit wohlthuendem Humor ausgefüllt. Auch wenn ich jetzt schon 12 Jahre weg bin: Die Zusammenarbeit mit dir hat richtig Freude gemacht. Ich bin immer noch dankbar, wie du deine wertvollen menschlichen Gaben für die Gemeinde der Christuskirche eingebracht hast. Ganz herzlichen Dank für diese sieben guten Jahre mit dir als Kollegin! Herzlichen Glückwunsch zu 20 Jahren im Pfarramt. Ich wünsche dir viel Segen für die weiteren Jahre in dieser besonderen Gemeinde mit ihren netten Menschen!

**Jörg Hammerbacher,
Dekan in Weilheim**

ALLGEMEIN

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

DEKANAT KEMPTEN

Dekan Jörg Dittmar, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59
Mail: dekanat.kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00–16.30 Uhr

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Pfrin. Jutta Martin, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-54, Mail: jutta.martin@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK

www.ej-allgaeu.de, Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 52259-11, Mail: info@ej-allgaeu.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de,
Sabine Hammerbacher, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-25, Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,
Mi 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–15.00 Uhr
IBAN: DE16 7339 0000 0000 0503 18, BIC: GENODEF1KEV

GEMEINDEN/PFARRÄMTER

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Mail: martin.weinreich@elkb.de
Magnusstraße 33, 87437 Kempten
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Pfr. Andy Gatz, Mail: andy.gatz@elkb.de
Schweidnitzer Weg 6, 87437 Kempten
Tel.: 0831 52733946
Vikarin Henriette Zeeb, Mail: henriette.zeeb@elkb.de
Tel.: 0831 25449804
Pfarramt: Andrea Schweiger
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de,
Bürozeiten: Di und Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr
IBAN: DE71 7335 0000 0610 2618 93, BIC: BYLADEM1ALG

PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten
Tel.: 0831 93649 oder 5700975, Fax: 0831 5902919
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo und Di 8.00–12.00 Uhr,
Mi 13.00–15.00 Uhr, Do 8.00–14.00 Uhr
IBAN: DE30 7335 0000 0310 0298 30, BIC: BYLADEM1ALG

MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED

Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried
Tel.: 08373 923921, Mail: sebastian.strunk@elkb.de
Evang.-Luth. Magnuskapelle und Magnushaus
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00–11.30 Uhr
IBAN: DE24 7335 0000 0000 0531 99, BIC: BYLADEM1ALG

JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Mail: hartmut.babucke@elkb.de
Eschacher Straße 31, 87474 Buchenberg

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

Pfr. Hartmut Lauterbach
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 8.00–12.00 Uhr,
Vikar Tobias Zeeb, Mail: tobias.zeeb@elkb.de,
Tel.: 0831 25449805
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN

Pfrin. Andrea Krakau, Tel.: 08374 58957-66
Fax: 08374 58957-65, Mail: andrea.krakau@elkb.de

KIRCHENMUSIK ST.-MANG-KIRCHE DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Tel.: 0831 25386-21
Fax: 0831 52259-28, Mail: kmd-mueller@web.de

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten
Tel.: 0831 73820, Fax: 0831 5705338
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr
IBAN: DE38 7335 0000 0000 0460 60, BIC: BYLADEM1ALG

SONDERSELSORGE

SELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. z.A. Maria Soulaïman, Tel.: 0831 25384-130
Mail: maria.soulaïman@elkb.de

KRANKENHAUSSELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 08375 921702

SELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfirsch@jva-ke.bayern.de

HOCHSCHULSELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Jutta Martin, Tel.: 0151 56054705
Mail: jutta@oehsg.de

SUIZIDPRÄVENTION / SELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schröppel, Tel.: 0151 6276 9846
Mail: jutta.schroepfel@bkh-kempten.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES-KINDERGARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Tel.: 0831 97554 oder 0831 9601234

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Tel.: 0831 77500

HAUS FÜR ELTERN UND KINDER

Lindauer Straße 20, Tel.: 0831 10332

KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO

Anton-Fehr-Straße 6, Tel.: 0831 770660

KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS

Feldweg 3, Tel.: 0831 5706860

KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND

Hanebergstraße 36, Tel.: 0831 65826

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER

Schraudolphstraße 22, Tel.: 0831 12770

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE OBERLINHAUS

Freudental 3, Tel.: 0831 12114

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK

www.diakonie-kempten.de
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten
Tel.: 0831 54059-101
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-311

DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 14, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFEN

St.-Mang-Platz 6, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Illerstraße 13, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahlweg 2, Tel.: 0831 13871, Fax: 0831 27004

STADTTEILBÜROS

St.-Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE/BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Tel.: 0831 54059-201

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel. 0831 9604080

EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Tel.: 0831 25384-510

SENIORBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang
Tel.: 08374 586588

ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9, Tel.: 0831 25384-110

IMPRESSUM SIEHE SEITE 2

10 Jahre ev⁵
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

